

## 2. Herren



Kai Arnenmann, Isstifou, Jan-Moritz Gabriel, Gunnar Müller, Martin Müller, Maharren Akis, Kristof Wolff, Jose Valdez, Rico Brandes  
Moritz Heckscher, Mathias Pflanz, Christian Meier, Christian Boidl, Andreas Ballach, Sascha Toske, Gustavo Alonso, Toufi

## 2.B.-Jugend in Bomlitz



Vom 12.05. – 14.05.06 machten wir uns auf die Reise nach Bomlitz.. Wir hatten drei Tage lang eine komplette Waldstadionanlage, inkl. Kraftraum, Übernachtungsmöglichkeit, Medienraum nur für uns. Den Höhepunkt erlebte man im Heide Park Soltau, bei der sämtliche Attraktionen mitgenommen wurden.

**Karsten Beyer**

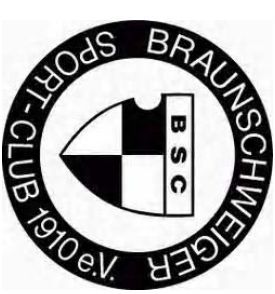
Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

# Sport-

# Echo

## Echo



JUNI 2006 / JAHRGANG 23 / AUSGABE 278



Der BSC-Nachwuchs bereitet sich konzentriert mit ihrem Trainer Deniz Güven auf das nächste Spiel vor



**Mathias Meier**

5 Wochen nach seiner schweren Verletzung wieder an Bord

Für sein ehrenamtliches Engagement wurde **Siegfried Rackwitz**, BSC – Ehrenmitglied, auf Vorschlag des Niedersächsischen Ministerpräsidenten von Bundespräsident Horst Köhler das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Schwerpunkte seiner ehrenamtlichen Tätigkeiten waren und sind der Sport, der Karneval, das Kleingartenwesen und die Kommunalpolitik. Rackwitz war jahrelang 1. Vorsitzender des BSC; in seiner Amtszeit wurde u. a. das Sportheim errichtet.

## IMPRESSUM

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v 1910 e.V.

Herzogin-Elisabeth-Str. 81

38104 Braunschweig

Tel.: 05 31/33 43 03

Redaktion: Uwe Wolff

Auflage: 350 Stück

Email-Adresse: [bsecho@bmx.de](mailto:bsecho@bmx.de)

[www.bse-echo.de](http://www.bse-echo.de)

## Suche nach vergessenem Grillgut erfolgreich abgeschlossen

Am Himmelfahrtstag (Super 8 - Cup) halten Rainer (Foto) und Dirk (von Haus aus dem Feuer verbunden) kurzfristig am Grillstand mit aus und bruzzelten den gesamten Tag. Hasan, glückselig über die Leistung der beiden, schenkte er ihnen am Ende des langen Tages übriggebliebenes Grillgut für ihre 2.D., schrieb's ab und vergaß.

Das führte die Tage darauf zu einer Suchaktion nach Fleisch und Wurst, an der halb BSC beteiligt war - bis endlich bei der Betreuerstzung der Fußballjugend Dirk den Fall aufklärte.

Wir freuen uns schon auf die Abschlussfeier unserer 2.D...(geübt haben sie ja schon).



**Bernd Naujoks** organisiert am 21.6.2006 auf dem Franzschen Feld ein Fußballspiel unserer 1.D mit Kindern aus Tschernoby! 30 Kinder werden alle 2 Jahre von der Propstei Schoppenstedt zu einem vierwöchigen Ferienaufenthalt nach Deutschland eingeladen.

### Alte Herren gerettet

Nach einem 3:1 Sieg am 5.06.06 gegen Eintracht hat unsere Alte Herren-Fußballmannschaft die Klasse gehalten! - Klasse



**Thomas Krüger**  
Steuerberater

Ihr Partner in steuerlichen Fragen.  
Ob Existenzgründung,  
laufende Betriebsstätigkeit oder eine  
private Steuererklärung -  
wir sind jederzeit für Sie da.

Diplom-Kaufmann  
Thomas Krüger  
Steuerberater  
Kastanienallee 40  
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248  
Telefax 05 31 / 79 97 249  
Mobil 01 71 / 54 28 759  
E-Mail [krueger@stbkg.de](mailto:krueger@stbkg.de)  
Internet [www.stbkg.de](http://www.stbkg.de)

Das BSC Sport-Echo  
279 erscheint am  
07.07.2006  
Redaktionsschluss ist  
am 01.07.2006





## 2. F

### Saisonrückblick

Nachdem wir in der Hinserie im PLAYOFF-Modus trotz einiger guter Leistungen leider nur den letzten Tabellenplatz belegten wurden wir für die Rückserie in die Staffel G eingeteilt.

Hier zeigte sich schon recht schnell, dass wir für diese Staffel zu stark waren.

Wir gewannen dabei alle unsere Spiele und wurden mit 10 Punkten Vorsprung Staffelmehster. Dabei zeigten wir manchmal richtig guten Fußball. Besonders toll war dabei das Rückspiel in Lehdorf wo wir unser bestes Saisonspiel zeigten und unseren gewiss nicht schwachen Gegner spielerisch beherrschten .

Unsere Ergebnisse waren:

BSC - Rühme 2	10:1	6:1
BSC - Lehdorf 2	6:1	7:2
BSC BSV ÖLPER 2	8:0	16:0
BSC - Timmerlah 1	2:0	2:1

Im Spiel gegen Timmerlah kombinierten die Jungs wirklich gut, aber nur bis vor das Tor. Da nämlich haperte es einfach im Abschluss. Wir hatten genug gute Möglichkeiten ein Tor zu erzielen. Im Endeffekt geht der Sieg vollkommen in Ordnung, jedoch hätte das Ergebnis höher ausfallen können. Immerhin konnten wir durch diesen Sieg uns die „Herbstmeisterschaft“ sichern.

Auch in der Hallensaison waren wir recht erfolgreich. An allen Turnieren an denen wir teilnahmen wurden wir entweder Turniersieger oder Turnierzweiter.

In unserer Mannschaften spielten:

Torwart: „Panther“ Christoph Hilmer

Abwehr: Patrick „Märchenerzähler“ Pfrezschner Khaled „ der Platz gehört mir“ Eid Mustafa „mich bringt nichts aus der Ruhe“ Eid Boris „Beckenbauer“ Rössinger

Sturm: Rene „Träumer“ Schaumburg Dominik“Funnelkönig“ Ghiani Berkay „Dribbler“ Gtiven Malte“ Abstauber“ Kuba Florian „Laufwunder“ Bargmann Gianluca Soranno

Des weiteren erzielte jeder unserer Spieler mindestens ein Feldtor, was auch nicht immer vorkommt.

Zur neuen Saison gehen 2 Spieler altersbedingt in die E-Jgd und der eine und andere Spieler rückt in die F1 auf. Hierzu wünschen wir euch alles Gute und viel Erfolg!

Peter Linnemann

Kai Sternitzke

Ottavio Ghiani

## Aus den Vorstandssitzungen

In den letzten Vorstandssitzungen hat sich der erweiterte Vorstand mit der Zuordnung der Verantwortlichkeit im geschäftsführenden Vorstand beschäftigt. Einstimmig wurde folgende Aufteilung beschlossen:

### **Geschäftsverteilungsplan „Geschäftsführender Vorstand“**

#### **1. Vorsitzender Volker Schmidt**

- Hallen- und Platzanmietung
- (u.a. Nutzungsprobleme, Beschädigungen)
- Jahreshauptversammlungen
- Kontakte Stadt, Behörden, Verbände etc.
- Projektgruppen aus den BSC-workshops
- Repräsentationsaufgaben
- Satzung
- Veranstaltungen
- Vorstandssitzungen

#### **2. Vorsitzender Hartmut Slotta**

- Bau- und Reparaturtätigkeiten ( Geschäftsstelle, Medienzenter, Schaukästen, Stadion)
- Vereinsbus
- Vereinschronik
- Vereinsheim

#### **Hauptkassierer Uwe Hielscher**

- Anschaffungen
- Echo
- Fanartikel
- Finanzen (Abteilungskassierer, Buchhaltung, Kontoführung, Spenden, Sponsoring, Steuern, Sozialabgaben, Werbung (Echo, Plakate, Schaukästen, Vereinsbus)
- Geschäftsstelle (Personal, Nutzung, Innengestaltung)
- Verträge
- Zuschussantträge

Fortsetzung nächste Seite

## 1. E

### Leistungssteigerung gegen Ende der Saison

Während wir eine recht durchwachsende Kreisligasaison durchlebt haben, konnten sich unsere Jungs von der E1 am Ende der Saison erheblich steigern und erreichten noch den 4. Platz in der Schlussstabelle. Doch nun zur Chronologie: Am 8. Spieltag trafen wir auf Eintracht Braunschweig. Wir gingen früh mit 1:0 in Führung und vergaßen trotz einiger Torchancen zum 2:0 den Sack zuzumachen. Wie das im Fußball so ist, kassierten wir in der 39. Minute den 1:1 Ausgleichstreffer. Mit dem Unentschieden hätten wir noch leben können. Doch zum Entsetzen aller verloren wir in den letzten 5 Minuten völlig den Faden und kassierten eine derbe 1:5 Niederlage.

Am vorletzten Spieltag ging es dann zum Maß aller Dinge dieser E-Jugend-Saison, zum HSC Leu. Hier verloren wir zwar 5:0, dennoch zeigten unsere Jungs, insbesondere in der 2. Halbzeit, eine ganz ordentliche Leistung, zumal wir stark ersatzgeschwächt antreten mussten.

Nur drei Tage später trafen wir im Pokalhalbfinale wiederum auf den HSC Leu. Während sich das Wetter von seiner allerschlechtesten Seite zeigte, zeigten sich unsere Jungs von ihrer guten Seite. Obwohl wir in der 13. Minute mit 0:1 in Rückstand gerieten, rackerten und kämpften wir und schlitterten am Ende knapp an einer Pokalübertassung vorbei.

Im letzten Punktspiel ging es dann gegen den TVE Veltenhof. Hier lieferten wir eine absolut souveräne Partie ab und gewannen völlig verdient mit 4:0 Toren. In Anbetracht der Tatsache der Leistungsstärke der Kreisliga war auf jeden Fall mehr drin. Selbst einen zweiten Platz hätten wir erreichen können. Doch da wir in einem Großteil der Spiele unser eigentliches Leistungspotenzial nicht abgerufen haben, stehen wir mit Recht auf dem 4. Platz der Kreisliga

Beim Super-8-Cup belegten wir auch einen ordentlichen 4. Platz. Während wir das Auftaktspiel gegen TuRu Düsseldorf 0:3 verloren, ließen wir es gegen den TV Schneverdingen richtig krachen und gewannen völlig verdient mit 4:0. Im letzten Gruppenspiel ging es gegen den VfL Wolfsburg. Hier lagen schnell mit 0:2 zurück. Dennoch stemmten sich unsere Jungs gegen die drohende Niederlage. Die Wolfsburger gerieten immer mehr unter Druck und aufgrund eines Eigentors stand es plötzlich 2:2. In einer aufgeheizten Atmosphäre spielten unsere Jungs immer weiter nach vorne und uns gelang tatsächlich der 3:2 Siegtreffer. Im Spiel um den dritten Platz zogen wir dann gegen Eintracht, auf Grund einer äußerst umstrittenen Schiedsrichterentscheidung, mit 0:2 Toren den Kürzeren.  
Thomas Krüger



# Werden Sie Fan vom eigenen Zuhause.

Ich berate Sie gern:



**Uwe Hiescher**  
**LBS-Betriebsleiter**  
Friedrich-Wilhelm-Straße 41  
38100 Braunschweig  
Telefon: 05 31/2 42 65 51



O, wie ist das schön: Mit der günstigen LBS-Finanzierung können Sie jetzt ganz leicht kaufen, bauen oder modernisieren. Und auf Wunsch vermittelt Ihnen die LBS Immobilien GmbH auch Ihre Traumimmobilie. Lassen Sie sich gut beraten! [www.lbs-nord.de](http://www.lbs-nord.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**BSC Braunschweig - BTSV Eintracht 2:1 (1:0) 31.05.2006**

Ein vermeintliches Spitzenspiel, das hielt was von ihm im Vorfeld erwartet wurde. Am 1. Spieltag (gegen Leu) bereits entschieden war, so lag in dieser Partie doch die immer junge Brisanz der ewigen Konkurrenten. **Eintracht:** Kampfstarke, dynamisch und geradlinig. **BSC:** Technisch versiert und mannschaftlich geschlossen. Da wir die Zweikämpfe annahmen, gewannen wir ein Übergewicht, denn zu unserer technischen Überlegenheit gesellte sich ein Patt in Punkte Kampfkraft. Deutliche Feldüberlegenheit unseres Teams und immer wieder der Weg zum Tor waren viel versprechend, aber ständig lauerte die Gefahr bei den Kontern der Blau-Gelben, die mit einem einfach gestrickten System agierten, lange Bälle in die Spitze, wo ein extrem schneller Angreifer lauerte und immer wieder für Gefahr sorgte. Nach 20 Minuten fand unsere Feldüberlegenheit dann auch zählbaren Erfolg durch den Führungstreffer von P. Knoblich nach einem schnell vorgetragenen Angriff über die rechte Seite. Jetzt galt es konzentriert zu bleiben und sich nicht zu sicher zu fühlen. Dies gelang auch und somit gingen wir mit einer Führung in die Halbzeitpause. Es war klar, dass die ersten 10 Minuten nach dem Wechsel entscheidend für den Spelausgang sein würden und somit gingen wir mit einer unveränderten Formation, die noch einmal auf volle Konzentration eingeschworen wurde, in die zweite Spielhälfte. Unsere Elf versuchte sofort wieder das Zepfer in die Hand zu nehmen und das Spiel weiter zu bestimmen. Dies gelang uns auch und wurde in der 40. Spielminute durch den Treffer von L. Richau, der nach schöner Einzelleistung zum 2:0 abschloss, belohnt. Nun begann auch die Zeit des Wechsels und somit die Gefahr, dass ein Bruch in ein homogenes Gefüge kommt. P. Warnke ersetzte N. Müller '94 im rechten defensiven Mittelfeld und füllte diese Position hervorragend aus. Es ergaben sich in der Folgezeit weitere Einschlussmöglichkeiten für unser Team, die aber ungenutzt blieben und weiterhin waren die Konter der nicht aufsteckenden Gegner brandgefährlich. Einer dieser Konter brachte den Anschlussstreffer zum 1:2 in der 45. Minute. Wir nahmen nun den nächsten Wechsel vor, um noch einmal Schwung ins Angriffsspiel zu bringen. Für N. Müller '93 kam N. Mohmans Sturmzentrum. Kurzezeit später wurde der nächste Wechsel fällig, denn nach einem schnell vorgetragenen Angriff über die linke Seite wurde S. Celik auf die Reise geschickt, war allen enteilt und spielte auch den Eintracht-Keeper aus, der die Notbremse zog. Die Folge war eine Schulterverletzung bei Steven, für den fortan S. Kaul stürmte, sowie ein Platzverweis für den Schlussmann des BTSV. Um bei den schnellen Kontern nun nichts mehr anbrennen zu lassen spielten wir nun mit einem Y. Thiele als echtem Libero (Ausputzer) hinter der Deckung, ein Schönheitspreis war nun nicht mehr zu vergeben, wir wollten gewinnen und das gelang uns auch. - Entstand: 2:1. Es spielten: J. Völkner (30. P. Steinke), T. Fricke, Y. Thiele, N. Schochermeyer, M. Büsing, N. Müller '94 (40. P. Warnke), P. Knoblich, L. Richau, K. Kortegast, N. Müller '93 (45. N. Mohm), S. Celik (50. S. Kaul) M:K

**Fortsetzung Aus den Vorstandssitzungen :**

**Beitragsrückstände von Barzahlern, Rücklastschriften bei Bankeinzug**

Aufgrund der hohen Anzahl an Rücklastschriften und von Mitgliedern ohne Beitragsanzug weist der Vorstand nochmals auf die Bringeschuld des Beitragenden hin. Gemäß § 12 Abs. 2 der Vereinsatzung ist der Beitrag monatlich im Voraus zu entrichten.

**Anzeigen im BSC Sport-Echo**

**Preis einer Einmalanzeige:**

- ¼ Seite 40 € zzgl. MwSt
  - ½ Seite 65 € zzgl. MwSt
  - 1 Seite 100 € zzgl. MwSt
- Preis beim Jahresvertrag:**
- ¼ Seite 150 € zzgl. MwSt
  - ½ Seite 240 € zzgl. MwSt
  - 1 Seite 400 € zzgl. MwSt

**Verstehen | Planen | Realisieren**

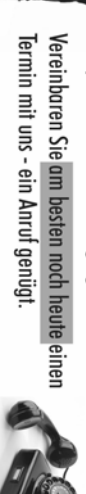


**Wir sehen uns als professioneller Anbieter im Bereich der EDV- und Telekommunikationstechnik und realisieren flexible, kostenreduzierende und sichere IT-Lösungen vom HighEnd PC-Netzwerk bis zur multifunktionalen ISDN-Anlage mit bis zu 200 Benutzern. Natürlich individuell und bis ins Detail zugeschnitten auf die Anforderungen Ihres Unternehmens.**

**1993 gegründet**, nutzen mittlerweile mehr als 150 Unternehmen, Ärzte, Rechtsanwältin, Architekten und Ingenieure aus Braunschweig sowie auch Kunden in Hamburg, Berlin und Hannover unsere kompetente Leistung. Durch die konsequente Wertlegung auf ein hohes Qualitätsniveau und der Verwendung hochwertiger Systeme und effektiver Softwareprodukte, erreichen wir die vom Kunden geforderte Funktionalität, Betriebs- und Zukunftssicherheit. Dabei muss der Preis auch keine ungeheuren Dimensionen erreichen- nur "Billig" ist nicht unser Ziel - dieses Prinzip überlassen wir gerne anderen Anbietern...

**Moderne IT-Systeme** benötigen eine gute Betreuung. Unser Dienstleistungsspektrum beinhaltet nicht nur die bedarfsorientierte Planung, sondern auch die termin- und fachgerechte Realisierung aller Arbeiten. Falls tatsächlich mal ein System nicht so funktioniert, wie es eigentlich soll - dann steht unser kompetentes Serviceteam schnell und unkompliziert zur Problembeseitigung an Ihrer Seite.

**Vereinbaren Sie am besten noch heute einen Termin mit uns - ein Anruf genügt.**





**RADKE**  
INFORMATIONSTECHNIK



**KYOCERA**  
PARTNER



**RADKE**  
Totale  
Automated  
Access

**RADKE** Informationstechnik  
 Richtersstraße 12  
 38106 Braunschweig  
 Telefon 0531-2502525  
 Telefax 0531-2502526  
 Email: info@radke.it

## Fußball

### 1. Herren

#### BSC - MTV Ise nbüttel 1:1 (0:0) Landesliga, 24. Spieltag, 17.05.06

Packende Spiele sehen anders aus. Ise nbüttel war „mit einem dezimierten Kader“, so Ingo Derrda, angereist, weil einige Akteure in der zweiten Mannschaft spielen mussten. Sei's drum, die Elf von Gäste-Trainer Eckhardt Voffrei brachte in der ersten Halbzeit jedenfalls keine zwingende Torchance zustande. Bei uns sah das nicht viel anders aus. Lediglich eine schöne Kombination zwischen Didier Bakondon und Uwe Granatowski, deren Flanke Elias Hoffmann verwertete, konnte Schöneus gerade noch so auf der Linie klären. Mehr gab es nicht in Durchgang eins. Das Spiel war zwar recht munter in den ersten 45 Minuten, aber packende Strafraumszenen waren Fehlanzeige. Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich nicht viel. Kurz nach der Pause notierten die wenigen Zuschauer, die heute den Weg zum Franz'schen Feld gefunden hatte, die erste Gäste-Chance durch Plötek. Doch Sven Schrader parierte dessen Schuss souverän. Nach einer Stunde Spielzeit kam Steffen Dindogru für Didier Bakondon ins Spiel. Doch auch dieser Wechsel brachte nicht mehr Druck. Dann die 73. Spielminute. Freistoß für Ise nbüttel - eigentlich kein Aufreger. Doch Klapproth bringt den Ball mit einem sehenswerten Freistoß im Tor unter. 0:1! Der Treffer fiel aus dem Nichts und somit mussten wir gehörig zuliegen, damit wir das Spiel nicht verlieren. Unser Coach Dieter Hoff wechselte in der 78. Minute Normen Vierling für Elias Hoffmann ein und genau das erwies sich als Glücksgriff. Eine Minute später spielte Vierling den entscheidenden Pass in die Tiefe, wo Tobias Prill lauerte und zum 1:1-Ausgleich einschob. Für den letzten „Höhepunkt“ sorgte dann MTV-Angreifer Dennis Stöbermann. Er haderte schon das ganze Spiel über lautstark mit den Entscheidungen des Schiedsrichtergespanns. Nach einer erneuten Beschwerde Stöbermanns folgte in der Schlussminute die Reaktion des Schiedsrichters: Gelb-rot. Wie gesagt, packende Spiele sehen anders aus und dieses Spiel war ein typisches Unentschieden. Das doch noch zwei Tore gefallen sind, machte das Spiel zumindest phasenweise interessant. Als positiv gilt die Defensivleistung zu bewerten. Tibor Müller und Alexander Pieper standen gut zu ihren Gegenspielern und Abwehrchef Uwe Granatowski organisierte die Hintermannschaft so gut, dass weder Gegenspieler noch Ball so richtig durchkamen. Dabei musste sogar ein Spielball „dran glauben“, als Granatowski mit Jacob in einen Pressschlag. Außerdem bleibt die Weste bei Heimspielen sauber. Es reichte wieder zu einem Punkt. Allerdings war es das dritte Unentschieden in Folge. Am Sonntag muss man nach Vorsfelde und da hoffen wir alle wieder auf einen „Dreier“. Schrader - Granatowski - Müller, Pieper - Neumann, Specka, Prill, Hoffmann (78. Vierling), Schmidt - Bakondon (59. Dindogru), Ecke (84. Geyr) Tore: 0:1 (72.) Klapproth, 1:1 (84.) Prill Thomas Schöppe

### 2. D

BSC – Broitzem 4:4

#### Dem Staffelsieger die ersten Punkte abgenommen

Endlich fand unsere Mannschaft wieder zu Ihrem Spiel.

Mit gemischten Gefühlen gingen wir in diese Begegnung. War unser Gegner doch der ungeschlagene Tabellenführer mit lediglich zwei Gegentoren bei 28 geschossenen. Aber wie so oft, wuchsen wir mit unserer Aufgabe.

Anders als in den Spielen gegen den Tabellenkeller kämpften unsere Jungs bis zum Umfallen. Zwar lagen wir bereits nach kurzer Zeit mit 0:2 hinten, doch angetrieben von den Zuschauern kämpften wir uns ins Spiel zurück und kamen zur Halbzeit zu einem verdienten 1:2. Die Traineransprache zur Halbzeit und eine taktische Umstellung brachte uns kurz danach sogar die Führung mit 3:2 ein. Leider kamen wir durch einige individuelle Fehler wieder in Rückstand, So dass es kurz vor Schluss wieder 3:4 stand. Aber auch das konnte unsere Jungs nicht erschüttern, so dass wir am Ende ein 4:4 „feiern“ konnten.

In Anbetracht des bisherigen Saisonverlaufs war das ein tolles Ergebnis. Jungs, hättet Ihr alle Spiele so gekämpft, wäre ein Staffelsieg nicht ausgeschlossen gewesen. So belegen wir zum Saisonabschluss den 4. Platz. Auch nicht schlecht. Ich freue mich schon auf die neue Saison, mit einigen Neuzugängen.

Toschützen : Valentin Thamm 2, Robby Böhnicke 1 ( Elfmeter ( endlich mal getroffen)), Jonas Schröder 1

BUBE





## Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

» SARG-MÜLLER «

Olfo Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: [sarg-mueller@t-online.de](mailto:sarg-mueller@t-online.de) Internet: [www.sargmueller.de](http://www.sargmueller.de)

## Motorradscheune Bortfeld

Langestrasse 21 / 38176 Bortfeld

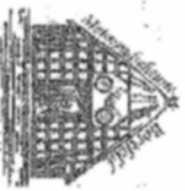
Inhaber : Horst Timpe

Telefon 05302-803405

Fax 05302-803739

E-Mail [Mot-Scheune@web.de](mailto:Mot-Scheune@web.de)

Internet [www.Motorradscheune-Bortfeld.de](http://www.Motorradscheune-Bortfeld.de)



## Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister

Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

**38102 Braunschweig**

[www.schwarzerkater.com](http://www.schwarzerkater.com)

## 1. Herren

**Einbeck 30.05.2006**

Das letzte Heimspiel der Saison war nicht gerade ein Leckerbissen. Es reichte nur zu einem 1:1 Unentschieden, wobei wir die erste Halbzeit wieder völlig verschlafen und erst in der zweiten Hälfte richtig ins Spiel kamen. Eine Besonderheit stelle dabei unser Torwart Sven Schrader dar, der sein letztes Heimspiel für den BSC bestritt.

Thomas Schöppe



Nicole und Sven



## Geiler

HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung  
Ausführung  
Zentralheizung  
Lüftungsanlagen  
Klimatechnik  
Ölfeuerungen  
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A \* 38124 Braunschweig \* Telefon 0531 / 2 64 46 - 0  
[www.geiler-gmbh.de](http://www.geiler-gmbh.de)



## MINICAR

Einfach anrufen!  
Fahrgastbeförderung  
Kurierdienst  
Krankentransporte  
sitzend

Telefon **5 50 50**  
05 31 57 77 77

Rote Ampeln und Verkehrsstaus kosten Sie bei uns keinen Cent.

## 1. Damen

Am 22. April mussten wir beim Tabellen zweiten in Vogelbeck eine deutliche 0:3 Niederlage hinnehmen. Wir schafften es an diesem Tag einfach nicht, den nötigen Druck aufzubauen um eine Mannschaft, wie die von Vogelbeck ernsthaft zu gefährden. Wenn man dann noch die wenigen Torchancen, die man sich herausspielt nicht nutzt... Na dann lässt man halt die 3 Punkte beim Gegner...

Vogelbeck : BSC 3 : 0

Eine Woche später traten wir gegen die Spielerinnen aus Göttingen an. In der ersten Halbzeit war zwischen uns und Göttingen kein spielerischer Unterschied zu erkennen. Peinlich, wenn man dabei beachtet, dass wir mit Göttingen den Tabellenletzten zu Gast hatten. Dem entsprechend passende Worte mussten wir uns in der Halbzeitpause anhören. Die deutlichen Worte von Trainer Klaus Schwieger zeigten Wirkung. Von Beginn an der 2. Halbzeit zeigten wir wer auf dem Franzischen Feld zu Hause ist. Durch einen Hatrick von Martina konnten wir unsere Überlegenheit diesmal auch in Tore ummünzen.

Iris sorgte dann noch kurz vor Schluss für den 4:0 Endstand.

BSC : Göttingen 4 : 0

Am folgenden Wochenende spielten wir gegen Wolfsburg. Warum wir uns gegen Wolfsburg immer so schwer tun, ist nicht nur mir ein Rätsel. In der ersten Halbzeit reagierten wir nur. Wir agierten nur jedes Mal nach dem wir wieder in Rückstand lagen. Martina und Regina, mit einem verwandelten Foulelfmeter, sorgten jedes Mal wieder für den Ausgleich. Zu Beginn der 2. Halbzeit wurden wir aktiver, aber nutzen unsere Torchancen mal wieder nicht. Wir trafen erst wieder, nachdem wir wieder einen erneuten Rückstand hinnehmen mussten.

WOB : BSC 3 : 3

Am 11.05.2006 hatten wir ein echtes Highlight auf dem Franzischen Feld. Halbfinale im Bezirkspokal gegen die SG Gr.Lafferde-Schmedenstedt. Von Anfang an war Feuer in diesem Spiel. Beide Mannschaften schenkten sich nichts. Nach 20 Minuten gingen wir durch Martina in Führung, mussten aber bald darauf den Ausgleich hinnehmen. Noch vor der Pause schafften wir die erneute Führung durch eine getretene Ecke von Regina und „freundlicher“ Mithilfe einer Schmedenstedter Spielerin. In der 2. Halbzeit entwickelte sich das Spiel immer mehr zu einem richtigen Pokalfight.

Fortsetzung nächste Seite

## 2. C

Das gesetzte Saisonziel Platz 3-5 wurde schon frühzeitig erreicht. Auch mit dem Abstieg hatte die Mannschaft bereits zu Beginn der Rückserie nichts mehr zu tun. Über Pfingsten nehmen wir an einem internationalen Turnier in Nottuln (bei Münster/NRW ) teil und am 10.06. haben wir das letzte Punktspiel der Saison bei Jahn Wolfburg.

**20.05.06, BSC 2. – JSG Broistedt 1 : 0**

Um es kurz zu fassen: nicht besonders gut gespielt und doch gewonnen. Das war spielerisch in diesem Jahr eine der schwächeren Leistungen. Nachdem wir in der ersten Halbzeit dem Gegner noch spielerisch gleichwertig waren, überließen wir in Halbzeit 2 dem Gegner das gesamte Mittelfeld und konnten dank unserer Innenverteidiger Maik und Marco sowie unserem glänzend aufgelegten NFV-Auswahlkeeper „Tüte“ Christoph den Vorsprung über die Zeit retten. Torschütze 2.C: Lenni

**31.05.06, BSC 2. – Freie Turner 1. 0 : 2**

Nachdem der Schiedsrichter das Spiel am Samstag wegen Gefahr für Leib und Leben aufgrund einiger Pflützen nicht angepfiffen hatte, erschien er zum Nachholtermin erst gar nicht. Die Mannschaft wollte ihre Leistung vom letzten Spiel vergessen lassen und tat dies auch eindrucksvoll. Gegen den Tabellenführer bot sie eine der besten Saisonleistungen! Auch der Zufallstreffer zum 0:1 konnte dem Willen der Mannschaft nichts anhaben. Im Gegenteil, sie machte das Spiel und erarbeitete sich viele gute Möglichkeiten. Leider fehlte heute auf unserer Seite ein wenig das Glück, welches die Turner wiederum bei ihrem 2. Tor hatten. Es entwickelte sich daraufhin ein offener Schlagabtausch mit weiteren Möglichkeiten auf beiden Seiten, Schade, dass wir nicht mindestens ein Tor gemacht haben. Der Sieg für Turner geht in Ordnung, sie mussten ihn sich allerdings hart erarbeiten. Ein Jahr Unterschied macht sich in solchen Spielen dann halt doch bemerkbar.

Markus, Hauke, Thomas



## 1. C

### Verdienter Sieg im Stadterby 13.05.06

Es war schon ein Kraftakt, der uns in den letzten Minuten den nicht unbedingt erwarteten Sieg brachte. Schließlich mussten wir 3 Spieler ersetzen, aber die Vertreter waren mehr als Ersatz und lieferten eine prima Partie.

In der Anfangsphase der 1. HZ mussten wir gleich das Gegentor hinnehmen. Erst als wir uns gefangen hatten, waren wir optisch überlegen, ohne jedoch so richtige und glasklare Torchancen zu erspielen. Auch die ersten Minuten der 2. Hälfte gehörte Eintracht und wir gingen nur kurz an einem weiteren Gegentor vorbei. Es dauerte bis kurz vor Schluss, bis die Entscheidung für uns fiel. Aber warum sollen nicht auch mal wir Glück haben.

Die Mannschaft hat versucht spielerisch, gepaart mit kämpferischem Einsatz, zum Erfolg zu kommen. Das ist ihr auch ganz gut gelungen. Besten Dank dafür: Mit Marvin Fricke, Rene Schreinecke und Gerrit Mutke hatten wir unsere stärksten Kräfte. Die Leistung der anderen soll aber nicht geschmälert werden. Es war eine gute, geschlossene Mannschaftsleistung. Tore: Ardic – Gos je 1

### Unverdiente – aber selbstverschuldete – Niederlage

BSC 1. C gegen SVG Einbeck 1. C = 2 : 4 (2:2) 27.05.06

Nun macht man ein gutes Spiel und verliert trotzdem. Aber wenn nutzt es, wenn man sich selber um den Erfolg bringt. Um noch Meister zu werden, brauchte Einbeck jeden Punkt. Mit entsprechender Einstellung gingen sie dann auch an die Sache. Mit unserem starken Widerstand hatte sie wohl nicht gerechnet. Wir waren noch nicht wach, da hatten wir schon früh ein Gegentor einstecken müssen. Nachdem wir uns davon erholt hatten, nahmen wir das Spiel in die Hand und drehten den Spielfuß um. Aber leider ließen wir Einbeck wieder ins Spiel kommen. Obwohl die Mannschaft in der 2. Hälfte bei schlechten Wetterbedingungen großartig gekämpft hat, hat sich selbst geschlagen und um einen verdienten Punktgewinn gebracht. Wir waren an allen 4 Gegentoren maßgeblich beteiligt. Weiterhin waren wir zu schwach im Torabschluss und Ausnutzen der gegebenen Tormöglichkeiten. Schade eigentlich, die Mannschaft hatte heute mehr verdient. Tore: Witzel – Ardic je 1 - WR -



**Monika Müller Podologin**

Fachpraxis für med. Fußpflege u. individuelle Fußmassage  
Sack 24 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531 - 209 14 58

**... mehr als Fußpflege!**

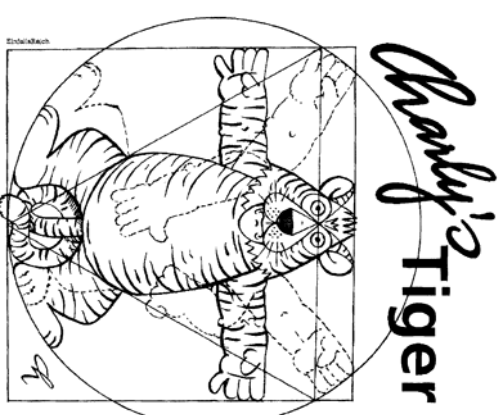
Schmedenstedt drängte mehr und mehr auf den Ausgleich. Wir versäumten es nach der Pause mit einem Tor zum 3:1 den Sack zu zumachen. Selbst 100% Torchancen ließen wir ungenutzt. So kam es wie es in solchen Situationen meist kommt— man muss den Ausgleich hinnehmen. Dieses Mal gelang es uns aber mitten in die Drangphase von Schmedenstedt die erneute Führung, durch Martina zu erzielen. Schmedenstedt setzte jetzt alles auf eine Karte und drängte mehr und mehr auf den Ausgleich. Aber unsere Abwehr ließ sich kein drittes mal mehr überwinden. Als dann Martina in der 84. Minute mit ihrem 3. Tor das 4:2 markierte war die Sache zu unseren Gunsten gelaufen. Als dann die Schiedsrichterin nach 92 Minuten das Spiel Abpfiff konnte der Jubel keine Grenzen mehr.

Zum ersten Mal stehen die BSC-Damen im Endspiel um den Bezirkspokal !!!!

BSC : SG Gr.Lafferde-Schmedenstedt 4 : 2

An dieser Stelle möchten wir uns ganz besonders für die Hilfe von Henning und die tolle Stimmung die „Mantel-Klaus“ als Stadionsprecher verbreitet hat, bedanken !!!

HH T.W.



**Sportheim Franzisches Feld**

Herzogin-Elisabeth-Strasse 81  
38104 Braunschweig

Die Vereinsgaststätte in  
Braunschweig's Sportszene.

- Biergarten
- Buffets

Ständig neue Essen- und  
Getränkangebote zu  
günstigen Preisen

Tel. 0531 / 12 16 16 0

**Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel**

Wilhelm-Bode-Str.26 38106 BS Tel. 0531 - 2 19 03 60

[www.charlystiger.de](http://www.charlystiger.de)

## 2. Herren

14.05.2006 24. Spieltag BSC 2 – Melverode/Heidberg 2 1:1 (0:0)

### Gefühles 0:0 endet 1:1

Das gesamte Spiel war arm an Chancen, so dass die Zuschauer nicht gerade mit Spannung verwöhnt wurden. Aufmunterung musikalischer Art kam dafür aus dem Stadion, wo unsere A-Jugend einen 8:2 Kanter Sieg feiern konnte. Bei uns stand diesmal Sven (1. Herren) im Tor. Er wirkte anfangs noch etwas verunsichert, was sich zur Mitte der ersten Hälfte aber legte. Zur Halbzeitpause kam zumindest die Sonne raus.

Nach der Pause erhielten unsere Gäste nach einem Foul von Sven einen Elfmeter (52. Minute), welcher relativ sicher verwandelt wurde. Diesen Rückstand glich unsere A-jugendliche Unterstützung in der 71. Minute aus (Vorarbeit Nico, Tor Timo). Timos eigentlich völlig verunglückten Schuss ließ der gegnerische Torhüter irgendetwas durchrutschen und es stand 1:1. Darauf folgte eine kurze Druckphase, die von Kristofs strammen Schuss nach Ablage von Sascha in der 77. Minute gekrönt wurde. Acht Minuten vor Schluss bekam Biene dann noch seinen ersten Einsatz als Feldspieler(!).

Spieler des Tages: Jörg Lilllicher (erstes Spiel, vermutlich meiste Ballkontakte)

21.05.2006 25. Spieltag Geielfelde 1 – BSC 2 3:1 (1:0)

### Es ist der Wurm drin

Seit der Winterpause und den danach dem Wetter zum Opfer gefallenen Spieldagen 15-18 kommen wir weiterhin nicht richtig in Tritt – auch oder insbesondere durch die Verletzungen von Schlüsselfiguren (Mathias Büchler, Matze Meiler und Sven Jasper). Wie schon in den letzten Spielen konnten wir uns in den ersten 20 Minuten ein Übergewicht an Chancen erarbeiten, welche aber wie bisher nicht genutzt werden konnten. Danach verloren wir unsere Linie und Geielfelde erarbeitete sich gute Möglichkeiten mit 1:0 in Führung zu gehen. Dies gelang ihnen dann zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt – eine Minute vor dem Halbzeitpiff. Nach einem Foul (?) von Lieschen (Mathias Pflanz) zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt – der fällige Elfmeter markierte die Führung unseres Gegners.

In der zweiten Hälfte hielten wir wiederum knapp 25 Minuten gut dagegen bis ein Fehler auf der linken Seite in der 68. Minute zum 2:0 führte. Kurz darauf konnte Lieschen einen Elfmeter für uns herausholen, den Marc (1. A-Jugend) sicher verwandelte. Die danach aufkeimende Hoffnung, zumindest noch einen Punkt zu holen, wurde weitere fünf Minuten später durch das 3:1 gedämpft.

Fortsetzung nächste Seite

## 2. B

### BSC : JSG Gamsen/Kräftorf 5 : 0

Gegen Ende der Saison laufen unsere Jungs zur Hochform auf. Lag es am Trainingslager in Bomnitz oder waren höhere Mächte im Spiel? Egal, die 3 Punkte haben uns momentan auf Platz 5 der Tabelle gehoben.

Durch die Verletzung von M. Witzel musste M. Jürgens Libero spielen- und er machte es sehr gut. Miles wünschen wir gute Genesung. M. Schönfeld im Tor war bis auf eine heikle Situation fehlerfrei. D. Cordes übertrieb das „Schönspielen“ in einigen Szenen. F. Gürken verbesserte sich gegenüber der Freie Turner Spiel. Er macht noch zu viele leichte Abspielfehler. M. Plumborn mit einem kämpferischen guten Leistung, er ließ aber gegen Ende nach. K. Feist kam nicht so wirksamvoll über die rechte Seite, wie wir uns das vorgestellt hatten. J. Glockmann befindet sich auf der Leistungskurve nach oben. M. Kandler war der zentrale Anspielpunkt im Mittelfeld und verteilte die Bälle gut nach vorn. M. Wolf im linken Mittelfeld hätte in einigen Passagen schneller abspielen müssen, machte aber dies durch sein Tor wieder wett. Auch unsere beiden Stürmer L. Velardo und H. Timpe brachten die Abwehr von Gamsen schön durcheinander, wobei diesmal H. Timpe, auch durch sein Tor, stärker war als Luca. Was war den heute mit K. Mashoof los? So eine gute Partie von ihm habe ich in der ganzen Saison noch nicht gesehen. T. Bürgel und J. Topaluglu zeigten eindrucksvoll, das man sich auf sie bei einer Einwechslung verlassen kann. Je 1 Tor von den beiden zeigt, wie gut sie sind.

Fazit: Wir feiern den höchsten Saisonsieg- so kann es im letzten Spiel weitergehen. Tore: Jürgens – Wolf – Timpe – Bürgel - Topaluglu

### BSC : Freie Turner 2:1

Die Revanche ist geglückt. Nachdem wir das Hinspiel im Freie Turner Stadion unglücklich verloren hatten, konnten wir heute als Sieger vom Platz gehen.

Großen Rückhalt gab uns die Abwehr mit M. Schönfeld im Tor und M. Witzel als Libero. Auch die beiden Außenverteidiger D. Cordes und F. Gürken lösten ihre Aufgaben gut, wobei sich gegen Ende des Spieles bei F. Gürken die Abspielfehler häuften. Kämpferisch ein Vorbild waren die beiden Spieler „vor der Abwehr“ M. Plumborn und M. Jürgens. Sehr gut über die rechte Seite kam K. Feist, der immer brandgefährlich war. M. Kandler und M. Wolf rackerten im Mittelfeld und waren und versuchten immer wieder unsere Stürmer in gute Positionen zu bringen. M. Bader schoss für und das wichtige 1. Tor, welches uns Selbstvertrauen und Sicherheit gab. Eine prima Leistung. Quirlig und nie ganz auszuschalten war unser Stürmer H. Timpe. Es wurde mit allen „fairen Mitteln“ um jeden Ball gekämpft. Im ständigen Wechsel kamen dann L. Velardo und J. Topaluglu ins Spiel, um unseren Stürmern eine kurze Pause zu gönnen. Beide machte ihre Sache sehr gut, wobei Luca den Siegtreffer in feiner Einzelleistung erzielte. J. Glockmann mit Mittelfeldaufgaben betreut, konnte heute nicht so glänzen wie in den anderen Spielen.

Fazit: Eine sehr gute kämpferische und geschlossene Mannschaftsleistung die meine Anerkennung verdient.

Tore: M. Bader und L. Velardo  
B. Roth

## 2. B

**Punktspiel BSC – SV Githorn 1 : 0 ( 0 : 0 ) 22.04.06**

Wenn man bedenkt, das Hinspiel mit 4:0 dort gewonnen zu haben und die Vorbereitung der Rückserie betrachtet, so kann man mit den eingefahrenen drei Punkten zufrieden sein. Würde ja gerne positiv berichten, aber die katastrophale Trainingsbeteiligung sind das Ergebnis gegen den Tabellenletzten. Manchmal hatte man als Außenstehender den Eindruck, ihr hättet das Fußballspielen verlernt oder wir bringen euch nichts bei. Das kann einen Trainer nerven, wenn man gewisse Fragen an Eltern beantworten muss, warum die Qualität und Weiterentwicklung zum Stillstand gekommen ist. Man gut, dass der Gegner aus seinen wenigen gut heraus gespielten Chancen kein Kapital schlagen konnte, sonst wären wir wirklich in den Abstiegsstrudel geraten.

**Torschütze** : Luka Velardo

**Punktspiel BVG Wolfenbüttel – BSC 2 : 1 ( 2 : 0 ) 11.05.06**

Die Kernfrage: Wie kann es sein, dass man den Meister der Bezirksliga Nord, ab Hz. 2 regelrecht an die Wand spielt, ja sogar die Möglichkeit hatte dort ein Unentschieden zu erzwingen und gegen den Tabellenletzten, siehe Bericht oben, so demmaßen versagt. Es war taktisch, spielerisch, kämpferisch und läuferisch ein Klassespiel von euch. Selbst der Gegner lobte unser Team in höchsten Tönen, und die können unsere Niederlagen gegen die unteren Teams einfach nicht verstehen. Alle Spieler, die zum Einsatz kamen, waren über die Niederlage nicht traurig. Im Gegenteil, man war nachher sehr stolz, gegen diesen starken Gegner eine gute Leistung gezeigt zu haben. Die Stimmung in der Mannschaft war schlagartig positiv und selbst die Jung's, die nicht zum Einsatz kamen, haben ihr Team toll unterstützt. Das nennt man Teamgeist. Ein Dankeschön geht an Marvin, Pascal V., Dominik und Pascal S., für Ihre Unterstützung. Ab morgen geht es ins Trainingslager und Abschlussfahrt nach Bomlitz, wo dieser Teamgeist gefestigt werden soll und der Grundstein für die letzten Spiele, zum positiven Erfolg weiter ausgebaut werden kann. Bin mir sicher, dass ihr erst jetzt merkt, wie gut ihr eigentlich wirklich seid, wenn man die Vorbereitung richtig durchgezogen hatte. **Torschütze** : Pascal Slotta **Karsten Beyer**



**Sport vor Ort**  
**Andreas Fricke**  
Celler Heerstraße 319 • 38112 Braunschweig – Watenbüttel  
Tel. 05 31/2 51 24 19 • Fax 05 31/2 51 24 19  
Mobil 01 77/13 60 02 66 • E-Mail: SportvorOrt@t-online.de

**Teamsportbekleidung • Freizeitbekleidung**  
**Sport- und Freizeitshuhe**  
**Pokale • Medaillen • Ehrenpreise**  
**Arbeitskleidung für Beruf und Freizeit**

## Fortsetzung 2. Herren

Unsere komplette Abwehr hatte dabei wohl etwas „gepennt“. In den letzten 15 Minuten gab es zwar noch Chancen unsererseits, aber der unbedingte Wille, das Spiel noch zu drehen, fehlte. ...

Nun hoffen wir auf die verbleibenden vier Spiele, die weiterhin als Vorbereitung für die nächste Saison bzw. für die Integration neuer Spieler dienen sollen!

Spieler des Tages: **Korki** (Beste Leistung des Spiels war dieser Bericht)

25.05.2006 Nachholspiel (16. Spieltag) Broitzem 2 - BSC 2 2:6 (1:5)

**Aufs Feiern eingestimmt**

Rechtzeitig zur Vatertagsfeier konnten wir zumindest in den ersten 60 Minuten endlich wieder überzeugen. Bei kühlen Temperaturen und Regen holte Mu nach einer viertelstündigen Abtastphase einen Freistoß am 16er, legte diesen kurz auf Christian ab und dessen abgefälschter Schuss fand das lange Eck. Nur fünf Minuten später ließ der gegnerische Torhüter einen Schuss von Christian prallen – Sascha stand, wo ein Goalgetter stehen muss und netzte zum 0:2 ein. Auch der zwischenzeitliche Anschlussstreifer konnte unseren Offensivdrang nicht bremsen. Dank großer Schnitzer des Keepers erhöhten wir bis zur Pause noch auf 1:5. In der 26. Minute Flanke von Kristof an den Fünfer, keine Reaktion des Gegners – Tor Sascha. 34. Minute: Einwurf von rechts, Mu auf Moritz H. – flach in die Mitte – Tor Sascha. Und zu guter Letzt durfte Gunnar sein erstes Saisontor erzielen. Eine Flanke von Christian klatschte der Torwart in die Mitte ab und Gunnars linke Klebe schlug zu. Besonders ansehnlich war bis dahin unser starkes Spiel über die rechte Seite, bei dem sich besonders Kristof und Mu immer wieder in Szene setzen konnten.

Die zweite Hälfte begann wie die erste endete. In der 51. Minute machte Mu einen schönen Heber, der leider nur an die Latte ging. Den Nachschuss versenkte wiederum Sascha im Tor. Drei Minuten später kam endlich auch Mu zu seinem verdienten Tor. Doch der Schiedsrichter piff nach Vorarbeit von Sascha fälschlicherweise Abseits. Danach liebten wir die Zügel immer mehr schleifen. In der 70. Minute kam Broitzem nach einer Ecke noch zum 2:6, danach ging es nur noch darum, das Ergebnis über die Zeit zu bringen – selbst der Schiri entschuldigte sich für seine schlechten letzten 20 Minuten.

Spieler des Tages: Sascha (4 Tore), Christian B. (als werdender Vater und von Hochzeit beflügelt, 1 Tor, 2 Vorlagen)

Korki



## Bericht Jugendleitung

Das Spieljahr 2005/06 geht nun langsam zu Ende und wir können von einer durchwachsenden Saison sprechen, die allerdings (hoffentlich)noch einen Höhepunkt für uns bereit hält. Unsere B1 Junioren stehen 3 Spieltage vor Saisonende auf dem Aufstiegsplatz zur REGIONALLIGA. Wenn die Jungs ihre letzten Spiele erfolgreich bestreiten, werden wir uns in der kommenden Saison mit Mannschaften wie u.a. Werder Bremen, HSV,FC St.Pauli, Hannover 96 I und VfL WOB messen können. Unsere A1-Junioren spielten nach einer wenig befriedigenden 1.Halbserie eine Superrückrunde und konnten sich noch auf den 2.Platz vorarbeiten. Hier kann man im Nachhinein dem einen oder anderen Ergebnis der Hinserie richtig nachtrauern.

Unsere C1, C2+B2 spielten in diesem Jahr im gesicherten Mittelfeld ihrer Ligen und hatten weder mit dem Auf- noch Abstieg etwas zu tun.

Auch unsere Kreismannschaften erzielten in ihren Spielklassen zufrieden stellende Platzierungen. Unsere F2-Junioren wurden in ihrer Stafftel ohne Punktverlust Staffelsieger. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch!

Leider reichte es bei unseren Kreisligamannschaften zu keinem Meistertitel. auch wenn die Ambitionen dazu vorhanden waren. Unsere F1+D1 können sich immerhin noch in den Kreispokalendspielen am 10.Juni mit einem Titel schmücken. Dazu drücken wir euch alle Daumen.

Auch unser G-Junioren, die seit Anfang des Jahres von Deniz Güven und Andreas Grzybowski trainiert und betreut werden, nahmen erstmalig am Spielbetrieb teil und konnten die meisten ihrer Spiele gewinnen. Prima Kinder! Macht weiter so.!

Am 25.5.06 wurde in diesem Jahr die 10.Auflage des SUPER 8 CUP durchgeführt auf den im Echo an gesonderter Stelle eingegangen wird.

Peter Linnemann

Jugendleitung



Gefolgt von den Teams des BSC auf Platz 2, die als ordentliche Gastgeber, diesmal den Triumph anderen überließen. Was aber, außer dem sportlichen Aspekt, natürlich bei dieser Veranstaltung für den BSC immer ganz oben steht, ist der organisatorische Ablauf.

Hier hat **Frank Mengersen** (Foto) mit seinem Leuten aus der Fußballabteilung eine perfekte Arbeit geleistet. Jeder der schon einmal ein kleineres oder größeres Turnier organisiert hat, weiß was das für Arbeit bedeutet. Geschweige den bei einem Turnier dieser Größenordnung! Viele helfende Hände werden benötigt, und diese finden sich vor allem im Elternbereich. Allein das Kuchenbüffett war eine Augenweide wert und ließe den Konditormeister vom „Sacher“ in Wien erlassen. Aber auch beim Bratwurstgrillen, der undankbarsten Aufgabe der Welt, beim Getränkeauschank oder beim BSC – Fanshop waren überall Eltern des BSC anzutreffen. Daher ein riesengroßes Dankeschön an **alle Helfer**, die dazu beitragen, dass auch das 10. Vereinsjugendturnier des BSC ein Erfolg wurde. Wenn auch der Himmel an diesem Himmelfahrtstag meist grau in grau war, so schaute am Nachmittag doch hin und wieder mal die Sonne heraus und lies das Turnier in seinem verdienten Glanz erstrahlen. Als man gegen 20.30 Uhr mit allem drum herum fertig war, und noch gemühtlich bei einem Bier zusammen stand,



kam erneut ein starker Platzregen herunter. Gestört hat es dann keinen mehr, denn man hatte an diesem Tag die Gewissheit gewonnen, das die BSC'er sich von diesem Wetter nicht abhalten lassen,ein gutes Turnier auf dem F.F. durchzuführen!

Bernd Naujoks

## Der SUPER 8 – CUP, 25. Mai 2006

### Bernd Naujoks, Turnierleitung

Es war grausam! Als man am Himmelfahrtmorgen um 7.00 Uhr aus dem Fenster schaute, hatte der Himmel seine Schleusen geöffnet und der Regen prasselte gradenlos aus dunklen Wolken. Sollten alle Bemühungen und Vorbereitungen zum 10. Vereinsjugendturnier des BSC umsonst gewesen sein? Aber dem war nicht so, denn eine Absage stand nie zur Debatte. Im Gegenteil, denn als man das F.F. betrat, herrschte der für diesen Anlass angebrachte Trubel, doch die Stimmung war relativ gut. Selbst als man feststellte, das der Regen der Nacht dem Stadionplatz anscheinend noch nicht genug Feuchtigkeit



U10-Jugend		BSC		E-Jugend	
Ort	Punkte	Tore	Punkte	Tore	Punkte
1	3	4:1	1	1	1
2	0	4:1	3	3	1
3	0	3:0	3	0:3	3
4	0	4:2	0	4:0	3
5	0	1:3	0	6:2	3
6	0	0:3	0	0:2	0
7	0	0:3	0	0:4	0
8	0	0:1	0	0:1	0
9	0	1:1	0	1:0	3
10	0	1:0	0	5:0	2
11	3	0:3	0	0:2	0
12	0	0:3	0	0:2	0
13	0	0:0	1	2:1	3
14	0	0:3	0	0:3	3
15	0	0:3	0	0:3	3

gebracht hatte, denn dort lief die Sprengelanlage und ließ sich nicht abschalten, versuchte man dies mit Humor zunehmen. Also lies man die Dinge gelassen auf sich zukommen und außer dem Wetter gab es auch nichts weiter großartig zu beanstanden zunächst.

Das wichtigste bei diesem Turnier ist immer, das alle Vereine auch mit ihren gesamten Mannschaften anreisen. Diese Voraussetzung erfüllten diesmal unsere Gäste allesamt, somit stand dem sportlichen Verlauf nichts mehr im Wege. Die A und B – Jugend des VfL Wolfsburg mussten aus spieltechnischen Gründen frühzeitig Absagen, doch dafür spielten unsere 2. B –Jgd. und die A - Jgd. des TSV Wolfsburg. Auch Eintracht Braunschweig kam, wie versprochen, mit ihren stärksten Mannschaften, belegten in der Endabrechnung aber nur Platz 3. Von Anfang an des Turniers machte ein Verein immer auf sich aufmerksam. Der SSV Buer Gelsenkirchen hatte mit Abstand die lautstärksten Fan's, die ordentlich für Stimmung sorgten. Diese Ausgelassenheit muss sich auch auf die Mannschaften übertragen haben, den die Gäste aus dem Ruhrpott standen gleich mehrmals in ihren Altersklassen im Endspiel. Da war es dann kein Wunder, das Buer Gelsenkirchen mit 46 Punkten in der Gesamtwertung mit Abstand den 1. Platz belegte und somit souveräner Turniersieger wurde.

Fortsetzung nächste Seite

## LINEAS – SUPER 8 – CUP, 25. Mai 2006

### 10. Vereins-Jugend-Fußballturnier

**Beim 10-jährigen Jubiläum war - gewollt oder ungewollt - vieles anders als in den 9 vorherigen Veranstaltungen: Teilnehmerfeld, Spielfelder, Wetter und Pannen.**

#### Herbert Kraus, Jugendleitung

Erstmals spielte die A-Jugend im Stadion und die E- und F-Jugend auf Platz 4, erstmals nahmen der BTSV Eintracht Braunschweig und zwei Vereine aus Nordrhein - Westfalen am Super 8-Cup teil und erstmals begann das Turnier im Regen bei nur 10 Grad Celsius.

Erstmals brachte die BZ auch zur Freude unseres Koordinators und Pressewarts am Mittwoch einen Vorbericht und am Freitag nach dem Turnier zu einem großen Bild die schöne Berichtstüberschrift „BSC-Jugend besser als Eintracht“. Erstmals wurde auch beim Bierwagen kein Bier made in Braunschweig angeboten, sondern der Mode folgend Bier aus dem Westen der Republik und erstmals gab es neben dem Super 8-Cup auch ein G-Jugend Turnier.

Das Ergebnis des Super 8-Cup Turniers vorweg. Der SSV Buer war in der Vergangenheit oftmals zweiter Sieger geworden. Diesmal ließen sich die Gelsenkirchener die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und wurden Freude tanzend Super 8-Cup-Sieger 2006, gefolgt von BSC, Eintracht und VfL Wolfsburg. Bei den Endspielen von A- und B-Jugend fungierten je zwei Schiedsrichter als Linienrichter. Das sah ganz gut aus, aber diese Linienrichter fehlten bei den gleichzeitig stattfindenden Endspielen der anderen Altersgruppen als Schiedsrichter.

Während das Turnier mit 30minütiger Verzögerung auf allen Plätzen endlich begann, hörte der Regen auf und es blieb fast trocken. Wegen der anhaltenden Kälte sah man viele schwarze BSC-Regenjacken, aber nur wenige weiße Turnier Betreuer Shirts. Als aber während des Tages ein Loch in den Wolken uns für ein paar Minuten Sonnenschein und Wärme bescherte, sah alles viel freundlicher aus und lockte auch mehr Besucher aufs FF.

Favorit unter den angebotenen Getränken wurde Wetter bedingt nicht der am Vatertag beliebte Gerstensaft, sonder heißer Kaffee. Und ausgerechnet da passierte eine böse Panne. Als die ersten Gäste ins Kuchen-Zelt strömten, gab es zwar viele Kuchen aber noch keinen Kaffee.

Fortsetzung nächste Seite

Fotos vom Turnier unter [www.bsc-braunschweig.de](http://www.bsc-braunschweig.de)

## Fortsetzung LINEAS – SUPER 8 – CUP

Den Spuren nach muss wohl auch Eis am Stiel verkauft worden sein, denn über die Spielfelder verteilt fand man beim Aufräumen viele Eis-Stiele. Dass liegen gebliebene Lebensmittel anderen Freude bereiten können, zeigten die Raben. Kaum hatten die Spieler den Rasen verlassen, flugs nahmen die Vögel Besitz davon.

Im Turnierheft steht die „Offizielle Turnier-Ausschreibung“. Da wird auch geregelt, wie Konflikte bei Trikot Farben zu lösen sind. Außerdem steht unter „Allgemeine Hinweise“: „...denkt bitte ebenfalls an Ersatz- bzw. Ausweichtrikots“. Prompt spielte dann Gelb gegen Gelb und von Ausweichtrikots keine Ahnung! Kann man das mit allgemeiner Lese Schwäche erklären? Ist es ein Pisa Effekt oder einfach Ignoranz?

H. Kraus



Die Spieler von 8 Vereinen bei der Begrüßung.....



.....durch Volker Schmidt bei starkem Regen...



(woher kam nur das ganze Wasser?)..



Der Einmarsch der Fans



origineller Kuchen



Sascha, schneller Torwart unserer A-Junioren



Es wurde Klasse-Fußball gezeigt



Sieger in diesem Jahr:

der SSV Buier